

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Neue und gründliche mathematische Friedens- und  
Kriegs-Schule**

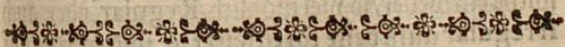
**Gruber, Johann Sebastian**

**Nürnberg, 1697**

Caput XII. Wie die Oerter so auf Höhen [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-97907](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-97907)

können dieselben nicht wohl bestehen bleiben / weil der Feind grossen Vortheil daran findet / indem er sich hinter demselben verdeckt legen/sich eingraben/ die Häuser ausfüllen / und der Vestung dadurch desto mehr Abbruch thun kan / es wäre dann Sache/ daß die Stadt sehr volkreich / und der Vorstadt ganz nicht entbähret werden könnte/ auf solchen Fall müste dieselbe ehe in die Vestung mit eingeschlossen/oder sonst mit einem starckē Retrenchement à part umgeben/oder/welches am besten und sichersten von der Stadt und Vestung 600. bis 1000. gemeiner Schritte abgebauet werden. Vid. Frentag Lib. 2. C. 13. Vid. Fig. 17. 18.



## CAPUT XII.

Wie die Orter/so auf Höhen/ oder von denselben nicht weit entlegen/zu fortificiren sind.

**B**wol vor Alters auf Bergen und Steinen Felsen man gerne Vestungen und Clausen gebauet / indem man nicht alleine die Gräben / sondern auch die Bollwercke und Pasteyen in die Felsen eingehauen / und oben darauf eine Brustwehr von Erden oder Steinen gesetzt; so geschiehet doch solches heute zu Tage gar

gar selten mehr/ darum es auch unnöthig/ hieron  
 viel Meldung zu thun/ wer aber hierinnen curio-  
 seyn will/ der besehe nur Speckel seine Archite-  
 cturam milicarem, allwo er genugsam Nachricht  
 in allen finden wird/ und ist sonderlich zu mercken  
 daß die Wege vom Lande zum Berge hinauf  
 Schlangen-weiß müssen geführet / und Seiten  
 wärts gegen dem Felde mit Courtinen und Flan-  
 quen-Mauern bedecket werden. Es soll auch  
 vor dem Weg unten auf dem Land- Horizont ein  
 fortificirte Polygone mit 2. angeschlossenen Co-  
 pital-Linien geleyet werden. Wenn aber eine  
 Stadt nicht weit von Höhen abgelegen wäre/ wird  
 solche entweder/so viel möglich/ Regular, oder auch  
 Irregular aufs beste fortificiret / und werden auf  
 die Bollwerke/welche gegen die Berge liegen/ Ca-  
 valiers / ingleichen auf die Courtinen platte Fer-  
 men gemachet/ oder gar noch à part Donjons, de-  
 von Cambry l. 1. c. 4. p. 12. gedencket/ auf die höch-  
 sten Plätze der Vestung / um/ wenn solche sollte  
 übergehen/in Ansehen derselben einige gute Cap-  
 tulation und Accord zu haben / erbauet. Es  
 können auch die nächste anliegende Berge mit  
 Treneheen, Horn- und Cron-Werken nach Er-  
 forderung eingeschlossen/ und an die Vestung an-  
 gehänget/oder aber/ wenn solche in etwas zu weit  
 von der Stadt entlegen / und man sich dennoch ei-  
 niges Schadens davon zu befahren hätte/ mit ei-  
 ner starcken Schanze/behöriger Besatzung / Mu-  
 nition und Proviant dergestalt versehen werden/ daß

daf sie capable seyn möge/den ankommenden Feind  
eine Zeitlang aufzuhalten / und ihme so viel mög-  
lich/zu resistiren/gestalt dann alle andere avenüen  
und enge Pässe an den Grängen aufs beste sollen  
fortificiret seyn. Vid.Freitag.I.2.c.15.



### CAPUT XIII.

Wie die so genannten Cava-  
liers/Ritter oder Kassen/ ingleichen  
die platten Bollwercke oder Formen  
zu machen und aufzu-  
führen.

**B**eil in dem vorigen Capitul von den Bes-  
stungen/ so auf Höhen und Bergen ge-  
legen/ gehandelt/und darbey der Cava-  
liers und platten Formen gedacht  
worden/ so will es nöthig seyn/ von deren Structur,  
so auf mancherley Weise geschehen kan / auch et-  
was zu gedencken/nemlich: Einige bauen die Ca-  
valiers gleich einer platten Form auf den Platz  
der Second Flanc, welche Second Flanc sonst bey  
der Fortification an und vor sich selbst mit Kimp-  
lern billig ganz zu verwerffen ist: Andere bauen  
solche mitten auf die Courtine in Form eines Tri-  
anguls; Manche in einer runden Form bey dem  
Kehle